

	<p>Objekt: Johann Wolfgang von Goethe</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: A IV-00231</p>
--	--

Beschreibung

Getreue Kopie des Halbfigurenbildnis' eines eleganten jungen Mannes in einem dunkelblauen Justaucorps mit Spitzenjabot, auf dem Kopf eine gepuderte Perücke, das traditionell für ein frühes Porträt von Johann Wolfgang Goethe (1749–1832) gehalten wird, das entstand, bevor er 1765 nach Leipzig ging (siehe IV-1964-020).

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Erworben um 1897/1898 als Geschenk von Rittmeister Gotthilf Friedrich Tobias Eduard Renz (1848-1898), Darmstadt.

Abgang: 1943 im Kriegsmuseum, Kriegsverlust 1944.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

35,0 x 42,0 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1897-1898
	wer	Hermann Junker (1838-1899)
	wo	Frankfurt am Main
Zerstört	wann	März 1944
	wer	
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

wo

Schlagworte

- Gemälde
- Halbfigurenbild
- Kriegsverlust
- Malerei
- Porträt
- Ölfarbe

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, S. 387, Kat. A 13
- Seng, Joachim (2009): Goethe-Enthusiasmus und Bürgersinn: das Freie Deutsche Hochstift - Frankfurter Goethe-Museum ; 1881 - 1960. Göttingen, S. 152, Fußnote 121